

Prof. Dr. Ulrich Eith

## Prof. Dr. Ulrich Eith Institutsdirektor



- Studium der Politikwissenschaft, Mathematik und Soziologie  
Promotion und Habilitation in Politikwissenschaft
- Professor am Seminar für Wissenschaftliche Politik der Universität Freiburg und  
Geschäftsführer der Arbeitsgruppe Wahlen Freiburg
- Fachgutachter für Fachzeitschriften und politische Stiftungen,  
Wissenschaftlicher Kommentator in Printmedien, Rundfunk und Fernsehen,  
Politikberater für Parteien, Fraktionen, Regierungen und Verwaltungen
- Thematische Schwerpunkte: Deutsches Regierungssystem und politischer  
Systemvergleich, Wahlen, Parteien, politische Einstellungen, Medien und Politik,  
Rechtsextremismus, deutsche Teilung – deutsche Einheit, Europäischer  
Integrationsprozess, Demokratie- und Wissenschaftstheorien

**E-mail:** [ulrich.eith@wiesneck.de](mailto:ulrich.eith@wiesneck.de) [ulrich.eith@politik.uni-freiburg.de](mailto:ulrich.eith@politik.uni-freiburg.de)

[Pressefoto](#)

## Ausbildung und berufliche Tätigkeit

1989 Magister Artium

1995 Promotion zum Dr. phil.

2002 Habilitation in Wissenschaftlicher Politik

2007 Ernennung zum apl. Professor

2011 Ruf an die Universität Göttingen (abgelehnt)

Direktor des Studienhaus Wiesneck, Buchenbach

seit 10/2008

10/07 - 9/08 Lehrstuhlvertreter von Prof. Dr. Franz Walter, Universität Göttingen

Lehrstuhlvertreter von Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Wolfgang Jäger, Rektor der Universität Freiburg

10/02 - 9/07

seit 1992 Geschäftsführer der ["Arbeitsgruppe Wahlen Freiburg"](#)  
u.a. tätig als Fachgutachter, Politikberater, Kolumnist und wissenschaftlicher Kommentator in  
Medien

seit 2001 Wissenschaftlicher Angestellter am Studienhaus Wiesneck, Buchenbach

Wissenschaftlicher Angestellter und Assistent von Prof. Dr. Dr. h.c. Dieter Oberndörfer  
dann von Prof. Dr. Jürgen Rüländ

1990-2001

1985-1989 Wissenschaftliche Hilfskraft am Seminar für Wissenschaftliche Politik der Universität  
Freiburg

## Mitgliedschaften

- Unabhängige Kommission des Landtags von Baden-Württemberg zur Altersversorgung  
der Abgeordneten (2017)

- Wissenschaftlicher Beirat der Staatsministerin für Zivilgesellschaft und Bürgerbeteiligung im Staatsministerium Baden-Württemberg Gisela Erler (seit 2017)
- Beirat des Europa Zentrums Baden-Württemberg e.V. (seit 2014)
- Bundesausschuss Politische Bildung / bap (seit 2009)
- Kommission „Verwaltung und Finanzen“ des Arbeitskreises deutscher Bildungsstätten e.V. / AdB (seit 2012)
- Vorstandsmitglied des Arnold-Bergstraesser-Institut für kulturwissenschaftliche Forschung e.V. Freiburg / ABI
- Deutsche Vereinigung für politische Wissenschaft (DVPW)
- Deutsche Gesellschaft für Politikwissenschaft (DGfP)
- Deutsche Gesellschaft für Wahlforschung (DGfW)
- Landesnetzwerk Politische Bildung Baden-Württemberg

## Schwerpunkte in Forschung und Lehre

Regierungssystem der Bundesrepublik Deutschland,  
Vergleich politischer Systeme und Entscheidungsprozesse,  
Föderalismus, Regieren in Mehrebenensystemen,  
Vergleichende Kommunal- und Regionalforschung,  
Wahl-, Parteien- und Einstellungsforschung, Politische Beteiligung,  
Politischer Extremismus/Populismus,  
Europäischer Integrationsprozess und Europäische Union,  
Demokratietheorien, Wissenschaftstheorien

## Akademische Lehrveranstaltungen

*an der Universität Freiburg seit 2008*

WS 19/20      HS: Die Europäische Union - Theorien, Politikfelder, Krisen und Zukunftsszenarien

SoSe 2019      HS: Die offene Gesellschaft und ihre aktuellen Herausforderungen

WS 18/19      HS: Föderale Staaten im Vergleich

SoSe 2018 HS: Theorien des Wählerverhaltens und Parteiensystem am Beispiel der Bundestagswahl 2018

WS 17/18HS: Populismus – zwischen Politikstil und „dünnere“ Ideologie

SoSe 2017HS: Objektive Erkenntnis? Wissenschaftstheoretische Zugänge und Standards wissenschaftlicher Forschung

WS 16/17HS: Die Repräsentative Demokratie unter Druck – demokratietheoretische Diskurse und empirische Befunde

SoSe 2016HS: Direkte versus repräsentative Demokratie? Demokratietheoretische und empirische Befunde

WS 15/16HS: Baden-Württemberg vor der Landtagswahl 2016

SoSe 2015HS: Politische Partizipation

WS 14/15HS: Politische Meinungsbildung und Regieren in der Mediendemokratie

SoSe 2014HS: Objektive Erkenntnis? Wissenschaftstheoretische Zugänge und Standards wissenschaftlicher Forschung

WS 13/14HS: Politischer Protest

SoSe 2013HS: Deutschland vor der Bundestagswahl – Parteien- und Wählermärkte im Wandel

WS 12/13HS: Regieren in komplexen Systemen – zwischen Verhandlungslösungen und Plebisziten

SoSe 2012HS: Föderale Staaten im Vergleich

WS 11/12HS: Objektivität, empirische Nachprüfbarkeit und gesicherte Wahrheit? Karl Poppers Konzeption von Wissenschaft und Offener Gesellschaft

SoSe 2011HS: Vergleichende Kommunalpolitik (Deutschland, USA, Frankreich, Schweiz, Italien)

WS 10/11HS: Baden-Württemberg vor der Landtagswahl 2011

SoSe 2010HS: Volksparteien zwischen Führung und Partizipation – ein Parteitypus in der Kritik

WS 09/10HS: Föderalismus und Dezentralisierung (Deutschland, USA, Schweiz, Belgien, Großbritannien, Frankreich)

SS 2009HS: Deutschland vor der Bundestagswahl – Veränderungen des politischen Wettbewerbs

WS 08/09HS: Kritischer Rationalismus und Rational Choice in der Demokratietheorie

*an der Universität Göttingen*

SoSe 2008VL: Einführung in das politische System der Bundesrepublik Deutschland und internationaler Vergleich

PS: Gewaltenteilung und Föderalismus im Vergleich: Deutschland, Frankreich, Großbritannien, die Schweiz und die USA

HS: Politische Meinungsbildung und Wählerverhalten in der Mediendemokratie

WS 07/08VL: Einführung in die Politikwissenschaft

PS: Einführung in die empirische Wahlforschung

HS: Regieren und politische Willensbildung im Systemvergleich: Deutschland, Frankreich, Großbritannien und die USA

*an der Universität Freiburg vor 2008*

SoSe 2007VL: Einführung in das politische System Deutschlands und in die vergleichende Politikwissenschaft

HS: Kommunale Politikgestaltung im internationalen Vergleich: Deutschland, USA, Frankreich, Schweiz

WS 06/07VL: Wissenschaftstheorie, politikwissenschaftliche Methoden und Statistik

HS: Regieren und politische Willensbildung im Systemvergleich: Deutschland, USA, Frankreich, Großbritannien

SoSe 2006VL: Einführung in das politische System Deutschlands und in die vergleichende Politikwissenschaft

HS (interdisziplinär): Theorien sozialer Gerechtigkeit (interdisziplin. Hauptseminar mit Nils Goldschmidt, Walter Eucken Institut, Freiburg)

WS 05/06VL: Wissenschaftstheorie, politikwissenschaftliche Methoden und Statistik



HS: Parteienwettbewerb auf Bundes- und Landesebene: Die Wahlen in Berlin und Stuttgart (mit Studienfahrt nach Berlin)

SoSe 2005HS: Drohen unkalkulierbare Mehrheiten? Parteien, Parteiensystem und Wählerverhalten in Deutschland

HS: 50 Jahre Europäische Integration: Von der nationalstaatlichen Kooperation zum europäischen Regieren (mit Studienfahrt nach Brüssel)

WS 04/05HS: Föderalismus als politisches Strukturelement – internationaler Vergleich USA, Schweiz, Belgien, Europäische Union und deutsche Reformdiskussion

HS: Politische Meinungsbildung und Entscheidungsfindung in der Mediendemokratie

SoSe 2004Vorlesung: Fragestellungen, Theorien und Methoden der Vergleichenden Politikwissenschaft

HS (interdisziplinär): Deutschland im Wandel: Ökonomische und politische Reformperspektiven (zus. mit N. Goldschmidt, Walter Eucken Institut)

WS 03/04HS: Populismus und Populisten im internationalen Vergleich: Deutschland, Schweiz, Österreich, Frankreich, Belgien, Italien

HS: Wissenschafts- und Demokratietheorie aus Sicht des kritischen Rationalismus

SoSe 2003HS: Repräsentation und Entscheidungsprozesse in westlichen Demokratien – Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Schweiz und die USA im Vergleich

HS: Nach der Bundestagswahl 2002: Wählerverhalten und politischer Wettbewerb

WS 02/03Vorlesung: Theoretische Grundlagen der Vergleichenden Regierungslehre HS: Regieren jenseits des Nationalstaats. Institutionen, Politikfelder und Entscheidungsprozess in der Europäischen Union.

*an den Pädagogischen Hochschule Freiburg*

SoSe 2018HS: Politische Bildung

SoSe 2017HS: Politische Bildung

*für die University of California / UC-Davis*

2003-2015      Community Development in Europe: France, Switzerland, Germany, Italy  
(Summer School / 15 lectures)

## **Betreute Dissertationen**

*Merz, Stefan*, Das Kreuz mit dem Kreuz: Unentschlossene Wähler in Deutschland,  
Baden-Baden: Nomos 2010

*Schliphak, Bernd*, Framing Ideology. Die Kommunikation ideologischer Positionierungen  
zwischen Parteien, Wählern und Medien, Baden-Baden: Nomos 2011

*Peter, Andreas*, Auf dem Weg zu Zwang und Freiheit? Wie die widersprüchlichen Tendenzen in

der Armutspolitik erklärt und überwunden werden können, URL:

<https://www.fredok.uni-freiburg.de/file/dnbDownload?id=8351>

, 6.2.2013

*Kech, Florian*, Kritik der holistischen Vernunft. Karl Popper und die Frage nach dem Ganzen und seiner Teile, Baden-Baden: Nomos 2012

*Zettl, Christian*, Die Wähler der Linkspartei.PDS 1994 bis 2009, Wiesbaden: Springer VS 2014

*Stifel, Andreas*, Vom erfolgreichen Scheitern einer Bewegung. Bündnis 90/Die Grünen als politische Partei und soziokulturelles Phänomen, Wiesbaden: Springer VS 2018

*Preker, Alexander*, Minderheitenregierungen im Vergleich (in Bearbeitung)

## Publikationen (Auswahl)

### (1) eigenständige Publikationen und Herausgeberschaften

- *Bündnis 90/Die Grünen im Wechselbad zwischen Regierungsbeteiligung und kleinster Oppositionspartei*, Heft 7 von „Das Ende der Stabilität? Parteien und Parteiensystem in Deutschland“, hrsg. von Konrad-Adenauer-Stiftung, St. Augustin/Berlin 2018 (zus. mit J. Meier)
- *Der historische Machtwechsel: Grün-Rot in Baden-Württemberg*, Baden-Baden 2013 (hrsg. zus. mit U. Wagschal und Michael Wehner).
- *50 Jahre Studienhaus Wiesneck – 50 Jahre politische Jugend- und Multiplikatorenbildung*, Kirchzarten 2012, (hrsg. zus. mit B. Rosenzweig)
- *Gesellschaftliche Konflikte und Parteiensysteme. Länder- und Regionalstudien*, Dieter Oberndörfer zum 70. Geburtstag, Opladen: Westdeutscher Verlag 2001 (hrsg. zus. mit Gerd Mielke)
- *Parteieneigung in Deutschland 1990 - 2005. Politische Einstellungen im Ost-West-Vergleich, demokratiethoretische Implikationen und Konsequenzen für die praktische Politik*, MS Habilitationsschrift 2001, 316 Seiten.
- *Wählerverhalten in Sachsen-Anhalt. Zur Bedeutung sozialstruktureller Einflußfaktoren auf die Wahlentscheidungen 1990 und 1994*, Berlin: Duncker und Humblot, 1997 (Ordo Politicus: 30)

- *Honoratioren oder Parteisolddaten? Eine Untersuchung der Gemeinderatskandidaten bei der Kommunalwahl 1989 in Freiburg* , Bochum: Brockmeyer, 1994 (Mobilität und Normenwandel: 11) (zus. mit Gerd Mielke, unter Mitarbeit von Rainer Tressel).

- *Die Bundesrepublik im Umbruch. Analysen zur ersten gesamtdeutschen Bundestagswahl 1990* , Freiburg: Arnold-Bergstraesser-Institut, 1992 (Freiburger Schriften zur Politikwissenschaft: 5) (zus. mit Dieter Oberndörfer und Gerd Mielke).

- *Die Repräsentative Wahlstatistik in Freiburg im Breisgau. Möglichkeiten, Grenzen und Bedeutung der kommunalen Repräsentativstatistik am Beispiel der Bundestagswahl 1987 in Freiburg* , Freiburg: Arnold-Bergstraesser-Institut, 1989 (Freiburger Schriften zur Politikwissenschaft: 1).

## **Wiesnecker Beiträge zu Politik und Politischer Bildung**

- *Rechter Terror und Rechtsextremismus. Aktuelle Erscheinungsformen und Ansätze der politischen Bildungsarbeit* , Schwalbach/Ts. 2015: Wochenschau Verlag (Wiesnecker Beiträge zu Politik und Politischer Bildung: 5) (zus. mit U. Wenzel und B. Rosenzweig).

- *Islamistischer Terrorismus. Hintergründe und Gegenstrategien*, Schwalbach/Ts.: Wochenschau Verlag 2006 (Wiesnecker Beiträge zu Politik und politischer Bildung: 4) (zus. mit B. Rosenzweig).

- *Jugend und Politik – Bestandsaufnahme, Bewertungen und praktische Konsequenzen*, Schwalbach/Ts.: Wochenschau Verlag 2005 (Wiesnecker Beiträge zu Politik und politischer Bildung: 3) (zus. mit Beate Rosenzweig).

- *Bürgerschaftliches Engagement und Zivilgesellschaft – Ein Gesellschaftsmodell der Zukunft?* , Schwalbach/Ts.: Wochenschau Verlag 2004 (Wiesnecker Beiträge zu Politik und politischer Bildung: 2) (zus. mit Beate Rosenzweig).

- *Die Deutsche Einheit. Dimensionen des Transformationsprozesses und Erfahrungen in der politischen Bildung* , Schwalbach/Ts.: Wochenschau Verlag 2003 (Wiesnecker Beiträge zu Politik und politischer Bildung: 1) (zus. mit Beate Rosenzweig).

## **(2) Wissenschaftliche Artikel in Zeitschriften und Buchbeiträge (Auswahl)**

- *Stabilité et changement. Portraits régionaux et socio-structurels des élections au Bundestag 2017* , in: *Allemagne d'aujourd'hui (Aa)* Nr. 223 1/2018, S. 12-21

- *Belebende Kritik oder Abgesang des Demokratischen? Zur aktuellen Debatte um die Krise der Demokratie* , in: *Arbeitskreis deutscher Bildungsstätten (AdB) (Hg.): AdB-Jahresthema 2017 – Demokratie in Gefahr? Rechtspopulismus und die Krise der Demokratie*, Berlin 2017, S. 12-17 (zus. mit B. Rosenzweig)

- *Die AfD in Baden-Württemberg. Mehr als nur politischer Protest?*, in: Björn Allmendinger, Joachim Fähmann, Klaudia Tietze (Hg.): *Von Biedermännern und Brandstiftern. Rechtspopulismus in Betrieb und Gesellschaft*, Hamburg 2017, S. 64-72

- *Überregionale Wahlerfolge der Freien Wähler: Populistischer Protest oder ideologiefreier Pragmatismus?* , in: Bayerische Landeszentrale für politische Bildungsarbeit (Hg.): Das Parteiensystem in Bayern (Arbeitstitel), 2017 i.E.
- *Gesellschaftlicher Strukturwandel und soziale Verankerung der Parteien*, in: Elmar Wiesendahl (Hg.): Parteien und soziale Ungleichheit, Wiesbaden 2017, S. 39-61 (zus. mit G. Mielke)
- *Auf dem (Rück-) Weg zur „Demokratiewissenschaft?“ Anmerkungen zur Parteien- und Wahlforschung* , in: Carsten Koschmieder (Hg.): Parteien, Parteiensysteme und politische Orientierungen. Aktuelle Beiträge der Parteienforschung. Festschrift für Oskar Niedermayer, Wiesbaden 2017, S. 11-26 (zus. mit G. Mielke)
- *Einfache Antworten auf komplexe Fragen*, in: Die Landzeit, hrsg. von der Katholischen Landvolkbewegung Freiburg u.a. 1/2017 S. 4-5.
  
- *Nach den Landtagswahlen. Politische Bildung in einer polarisierten Gesellschaft*, in: Außerschulische Bildung, 3-2016, S. 40-44
  
- *Von Wyhl bis Karlsruhe – Bürgerproteste, Neue Soziale Bewegungen und die Gründung der Grünen* , in: Philipp Gassert, Reinhold Weber (Hg.): Filbinger, Wyhl und die RAF. Die Siebzigerjahre in Baden-Württemberg. Schriften zur politischen Landeskunde Baden-Württembergs Bd. 42, Stuttgart 2015, S. 110-132
- *Funktionswandel der Parteien in einer veränderten Gesellschaft*, Policy Paper Nr. 12, Projekt „Gut vertreten? Update für die Demokratie“, Heinrich-Böll-Stiftung, Berlin 2015
  
- *Die wahrgenommenen Wirkungen von Bürgerbeteiligung*, in: Baden-Württemberg Stiftung (Hg.): Demokratie-Monitoring Baden-Württemberg 2013/2014. Studien zu Demokratie und Partizipation, Wiesbaden 2015, S. 223-342 (zus. mit A. Vetter und S. Geyer).
  
- *Potentiale dialogischer und direktdemokratischer Formen von Bürgerbeteiligung*, in: Jörg Sommer/Deutsche Umweltstiftung (Hg.): Kursbuch Bürgerbeteiligung, Berlin 2015 (zus. mit A. Vetter).
- *Was bringt Bürgerbeteiligung?*, Discussion Paper, Projekt „Gut vertreten? Update für die Demokratie“, Heinrich-Böll-Stiftung 2015 (zus. mit A. Vetter)
  
- *Allein auf Klassen oder Milieus fixiert? Parteien im Demokratisierungsprozess in der Weimarer Republik* , in: Freiburger Universitätsblätter Heft 209 „Zerrissene Zwischenkriegszeit: Die Weimarer Republik“, 54. Jg./2015, S. 67-80.
- *Baden-Württembergs Parteiensystem im Wandel*, in: Der Bürger im Staat Heft 4 „Fünf Jahre Rot-Grün“, 65. Jg./2015, S. 248-255.
  
- *Volksparteien in der Orientierungsphase? Innerparteiliche Frontstellungen und die Suche nach Koalitionsoptionen*, in: Eckhard Jesse, Roland Sturm (Hg.): Bilanz der Bundestagswahl 2013. Voraussetzungen, Ergebnisse; Folgen, Baden-Baden 2014, S. 95-111.
- *Politik erfolgreich gestalten. Erkundungen in einem komplexen Betätigungsfeld*, in:

Außerschulische Bildung. Materialien zur politischen Jugend- und Erwachsenenbildung 4/2014 S. 319-326 (Schwerpunkt: Politik zwischen Beruf und Berufung).

- *Volksentscheide vs. Parteiendemokratie? Das Lehrstück Stuttgart 21*, in: Wagschal/Eith /Wehner (2013) S. 155-165 (zus. mit G. Mielke)
- *L'Allemagne après les élections fédérales du 22 septembre 2013: Entre continuité politique et changements structurels* , Note du Cerfa n°107, décembre 2013
- *Kontinuität im Angesicht der Krise – reicht der Mut für notwendige Reformen?*, in: AKW 11-12/2013, Wirtschafts- und Informationsdienst für die Großregion, hrsg. vom Arbeitskreis Wirtschaft e.V. Saarbrücken, S. 8-9.
- *„Nai hämmer gsait!“ – stilbildender ziviler Widerstand in Wyhl am Kaiserstuhl*, in: Reinhold Weber (Hg.): Aufbruch, Protest und Provokation. Die bewegten 70er- und 80er-Jahre in Baden-Württemberg, Darmstadt 2013, S. 35-53.
- *Wyhl und Stuttgart21: Rechtssicherheit vs. ziviler Widerstand – Eine demokratiethoretische Einordnung* , in: Landesgeschichte in Forschung und Unterricht, 9. Jg./2013 „Beiträge des Tages der Landesgeschichte in der Schule vom 24. Oktober 2012 in Donaueschingen“, S. 35-44.
- *Mehr direkte Demokratie – weniger Politikverdruss? Ein Problemaufriss*, in: Journal für politische Bildung 1/2013 „Enttäuschte Bürger“, S. 14-23.
- *Volksentscheide vs. Parteiendemokratie? Das Lehrstück Stuttgart 21*, in: Der Bürger im Staat 3/2012 „Der Machtwechsel. Das erste Jahr Grün-Rot“, S. 188-193 (zus. mit G. Mielke)
- *Volksentscheide in der Parteiendemokratie. Stuttgart 21 als Lehrstück*, in: Berliner Republik 1/2012 S. (zus. mit D. Oberndörfer und G. Mielke)
- *Die Grünen als Volkspartei neuen Typs? Perspektiven einer Reform der Parteiendemokratie* , in: Ralf Thomas Baus (Hg.): Zukunft der Volksparteien, Sankt Augustin: Konrad-Adenauer-Stiftung 2012
- *Wyhl. "Nai hämmer gsait!" - stilbildender ziviler Widerstand am Kaiserstuhl*, in: Reinhold Weber, Peter Steinbach, Hans-Georg Wehling (Hg.): Baden-württembergische Erinnerungsorte, Stuttgart 2012, S. 572-581
- *Ideologiefreie Sachpolitik oder populistischer Protest? Freie Wähler auf Landes- und Bundesebene* , in: Martin Morlok, Thomas Poguntke, Jens Walter (Hg.): Politik an den Parteien vorbei. Freie Wähler und Kommunale Wählergemeinschaften als Alternative, Baden-Baden 2012, S. 147-156
- *Politische Lagerbildung versus fluider Wettbewerb*, in: Manuela Glaab u.a. (Hg.): Deutsche Kontraste 1990-2012, Frankfurt/M. 2010, S. 75-99 (zus. mit Bernd Schlipphak)
- *Die Komplexität der Demokratie - Zu aktuellen Entwicklungen und Konsequenzen für die politische Bildung* , in: Arbeitskreis deutscher Bildungsstätten (Hg.): Werkstatt der Demokratie. 50 Jahre Arbeitskreis deutscher Bildungsstätten, Berlin 2009, S. 199-207 (zus. mit

Beate Rosenzweig)

- *Volksparteien unter Druck. Koalitionsoptionen, Integrationsfähigkeit und Kommunikationsstrategien nach der Übergangswahl 2009* , in: Karl-Rudolf Korte (Hg.): *Analysen zur Bundestagswahl 2009*, Wiesbaden: VS-Verlag 2010, S. 117-128
  
- *Gesellschaftliche Konflikte und politischer Wettbewerb: Möglichkeiten und Grenzen eines überregionalen Vergleichs* , in: Patrick Köllner, Karsten Grabow (Hg.): *Parteien und ihre Wähler. Gesellschaftliche Konfliktlinien und Wählermobilisierung im internationalen Vergleich*, Sankt Augustin: Konrad-Adenauer-Stiftung / German Institut of Global and Area Studies (GIGA) 2008, S. 23-34
- *Die Landtagswahlen in Thüringen unter bundespolitischem Einfluss? Aspekte einer unübersichtlichen Situation* , in: Kerstin Völkl, Kai-Uwe Schnapp, Everhard Holtmann, Oscar W. Gabriel (Hg.): *Wähler und Landtagswahlen in der Bundesrepublik Deutschland*, Baden-Baden: Nomos 2008, S. 411-430 (zus. mit Christian Zettl)
  
- *Die baden-württembergische Landtagswahl 2006 im Einflussfeld der Bundespolitik: Auswirkungen und Rückwirkungen* , in: Jens Tenscher, Helge Batt (Hg.): *100 Tage Schonfrist. Bundespolitik und Landtagswahlen im Schatten der Großen Koalition*, Wiesbaden: VS-Verlag 2008, S. 139-153 (zus. mit Bernd Schlipphak)
  
- *Das Parteiensystem Baden-Württembergs*, in: Uwe Jun, Melanie Haas, Oskar Niedermayer, Oskar (Hg.): *Parteien und Parteiensysteme in den deutschen Ländern*. Wiesbaden: VS-Verlag 2008, S. 103-124.
- *Zwischen Protestanten, Weinbauern und Sozialliberalen: Die FDP in Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz* , in: Josef Schmid, Udo Zolleis (Hg.): *Wahlkampf im Südwesten. Parteien, Kampagnen und Landtagswahlen 2006 in Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz*, Berlin: Lit-Verlag 2007, S. 116-135 (zus. mit Bernd Schlipphak)
- *Das politische System Baden-Württembergs: Regierungsbildung, parlamentarische Kontrolle und Volksbegehren* , in: Reinhold Weber, Hans-Georg Wehling (Hg.): *Baden-Württemberg. Gesellschaft, Geschichte, Politik, Schriften zur politischen Landeskunde Bd. 34*, Stuttgart: Kohlhammer 2006, S. 90-107 (zus. mit Bernd Schlipphak)
  
- *Zwischen Zustimmungsfähigkeit und tatsächlicher Zustimmung: Kriterien für Reformpolitik aus ordnungsökonomischer und politikwissenschaftlicher Perspektive* , in: Dominik Haubner, Erika Mezger, Hermann Schwengel (Hg.): *Agendasetting und Reformpolitik. Strategische Kommunikation zwischen verschiedenen politischen Welten*, Marburg: Metropolis 2005, S. 51-70 (zus. mit Nils Goldschmidt). *Wählerverhalten in Baden-Württemberg. Strukturen, Akteure, Entwicklungslinien*, in: Michael Eilfort (Hg.): *Parteien in Baden-Württemberg*, Kohlhammer/Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg: Stuttgart 2004, S. 219-229.
- *Entstrukturierung und Entpolitisierung durch Akteursverhalten? Politischer Wettbewerb in Deutschland und Europa* , in: Manuela Glaab (Hg.): *Impulse für eine neue Parteiendemokratie. Analysen zu Krise und Reform*, Schriftenreihe der Forschungsgruppe Deutschland Bd. 15, München: Olzog 2003, S. 39-65.
- *Wahlforschung: Zur Bedeutung und Methodik empirischer Sozialforschung in der Politikwissenschaft* , in: Manfred Mols, Hans-Joachim Lauth, Christian Wagner (Hg.):



Politikwissenschaft: Eine Einführung, 4., akt. u. erw. Auflage, Paderborn: Schöningh, 2003, S. 315-344 (UTB für Wissenschaft: 1789; 1. Auflage 1994: S. 278-306, 2. Auflage 1996, 3. Auflage 2001, zus. mit Gerd Mielke).

- *Die Republikaner in Baden-Württemberg. Mehr als nur populistischer Protest*, in: Nikolaus Werz (Hg.): Populismus, Opladen: Leske und Budrich, 2003, S. 243-261.

- *Zwischen Tradition, Modernisierung und Hoffnung. Konsequenzen der Bundestagswahl 2003 für den politischen Wettbewerb*, in: spw Heft 129/2003, S. 22-24.

- *Bundestagswahl 1998: Ruck zur Mitte oder Gerechtigkeitslücke? Der Regierungswechsel 1998 im Lichte wahlsoziologischer Interpretationen*, in: Der Bürger im Staat, 52. Jg./2002, Heft 1/2, S. 10-15.

- *Sozialstruktur und Akteursverhalten. Anmerkungen zum Cleavage-Modell im Rahmen einer Fallstudie zum kommunalen politischen Wettbewerb*, in: Jan van Deth, Frank Brettschneider, Edeltraud Roller (Hg.): Ende der politisierten Sozialstruktur? Opladen: Leske und Budrich, 2002, S. 159-186 (Veröffentlichungen des Arbeitskreises "Wahlen und politische Einstellungen der Deutschen Vereinigung für Politische Wissenschaft (DVPW) Band 8, zus. mit Stefan Merz).

- *Regierungsperioden und politische Dominanz in Baden-Württemberg: Die CDU als "Landespartei"*, in: Gerhard Hirscher, Karl-Rudolf Korte (Hg.): Aufstieg und Fall von Regierungen, München: Olzog, 2001, S. 249-277.

- *Die soziale Frage als "neue" Konfliktlinie? Einstellungen zum Wohlfahrtsstaat und zur sozialen Gerechtigkeit und Wahlverhalten bei der Bundestagswahl 1998*, in: Jan van Deth, Hans Rattinger, Edeltraud Roller (Hg.): Die Republik auf dem Weg zur Normalität? Wahlverhalten und politische Einstellungen nach acht Jahren Einheit, Opladen: Leske und Budrich, 2000, S. 93-115 (Veröffentlichungen des Arbeitskreises "Wahlen und politische Einstellungen der Deutschen Vereinigung für Politische Wissenschaft (DVPW) Band 7, zus. mit Gerd Mielke).

- *New Patterns in the East? Differences in Voting Behavior and Consequences for Party Politics in Germany*, in: German Politics and Society, Issue 56, Vol. 18, Fall 2000, S. 119-136.

- *Der deutsche Bundesrat zwischen Bundesstaatlichkeit und Parteienwettbewerb*, in: Gisela Riescher, Sabine Ruß, Christoph M. Haas (Hg.): Zweite Kammern, München: Oldenbourg, 2000, S. 77-96.

- *Parteien*, in: W. Weidenfeld, Karl-Rudolf Korte (Hg.): Handbuch zur deutschen Einheit, 1949 - 1989 - 1999, Neuausgabe, Frankfurt/M.: Campus (Bonn: Bundeszentrale für politische Bildung), 1999, S. 617-631 (frühere Auflage 1996: S. 558-570).

- *Voting Behavior in Subnational Elections: Local and State Elections in Three Länder, 1988-95*, in: Christofer J. Anderson, Carsten Zelle (Hg.): Stability and Change in German Elections. How Electorates Merge, Converge, or Collide, Westport: Praeger 1998, S. 201-222.

**Wahlanalysen (auf der Seite der [Arbeitsgruppe Wahlen Freiburg](#) )**

- *Bündnis 90/Die Grünen im Wechselbad zwischen Regierungsbeteiligung und kleinster Oppositionspartei,*  
hrsg. von Konrad-Adenauer-Stiftung als Heft 7 von „Das Ende der Stabilität? Parteien und Parteiensystem in Deutschland“, St. Augustin/Berlin 2018 (zus. mit J. Meier)